

Marking notes
Remarques pour la notation
Notas para la corrección

May / Mai / Mayo 2019

German / Allemand / Alemán B

Higher level
Niveau supérieur
Nivel superior

Paper / Épreuve / Prueba 2

No part of this product may be reproduced in any form or by any electronic or mechanical means, including information storage and retrieval systems, without written permission from the IB.

Additionally, the license tied with this product prohibits commercial use of any selected files or extracts from this product. Use by third parties, including but not limited to publishers, private teachers, tutoring or study services, preparatory schools, vendors operating curriculum mapping services or teacher resource digital platforms and app developers, is not permitted and is subject to the IB's prior written consent via a license. More information on how to request a license can be obtained from <http://www.ibo.org/contact-the-ib/media-inquiries/for-publishers/guidance-for-third-party-publishers-and-providers/how-to-apply-for-a-license>.

Aucune partie de ce produit ne peut être reproduite sous quelque forme ni par quelque moyen que ce soit, électronique ou mécanique, y compris des systèmes de stockage et de récupération d'informations, sans l'autorisation écrite de l'IB.

De plus, la licence associée à ce produit interdit toute utilisation commerciale de tout fichier ou extrait sélectionné dans ce produit. L'utilisation par des tiers, y compris, sans toutefois s'y limiter, des éditeurs, des professeurs particuliers, des services de tutorat ou d'aide aux études, des établissements de préparation à l'enseignement supérieur, des fournisseurs de services de planification des programmes d'études, des gestionnaires de plateformes pédagogiques en ligne, et des développeurs d'applications, n'est pas autorisée et est soumise au consentement écrit préalable de l'IB par l'intermédiaire d'une licence. Pour plus d'informations sur la procédure à suivre pour demander une licence, rendez-vous à l'adresse <http://www.ibo.org/fr/contact-the-ib/media-inquiries/for-publishers/guidance-for-third-party-publishers-and-providers/how-to-apply-for-a-license>.

No se podrá reproducir ninguna parte de este producto de ninguna forma ni por ningún medio electrónico o mecánico, incluidos los sistemas de almacenamiento y recuperación de información, sin que medie la autorización escrita del IB.

Además, la licencia vinculada a este producto prohíbe el uso con fines comerciales de todo archivo o fragmento seleccionado de este producto. El uso por parte de terceros —lo que incluye, a título enunciativo, editoriales, profesores particulares, servicios de apoyo académico o ayuda para el estudio, colegios preparatorios, desarrolladores de aplicaciones y entidades que presten servicios de planificación curricular u ofrezcan recursos para docentes mediante plataformas digitales— no está permitido y estará sujeto al otorgamiento previo de una licencia escrita por parte del IB. En este enlace encontrará más información sobre cómo solicitar una licencia: <http://www.ibo.org/es/contact-the-ib/media-inquiries/for-publishers/guidance-for-third-party-publishers-and-providers/how-to-apply-for-a-license>.

Criterion A: Language

- How effectively and accurately does the student use language?

Marks	Level descriptor
0	The work does not reach a standard described by the descriptors below.
1–2	Command of the language is limited and generally ineffective. A limited range of vocabulary is used, with many basic errors. Simple sentence structures are sometimes clear.
3–4	Command of the language is generally adequate, despite many errors. A fairly limited range of vocabulary is used, with many errors. Simple sentence structures are usually clear.
5–6	Command of the language is effective, despite some inaccuracies. A range of vocabulary is used accurately, with some errors. Simple sentence structures are clear.
7–8	Command of the language is good and effective. A wide range of vocabulary is used accurately, with few significant errors. Some complex sentence structures are clear and effective.
9–10	Command of the language is very effective. A wide range of vocabulary is used accurately and effectively, with very few errors. Complex sentence structures are clear and effective.

Erklärung

Anzahl der Wörter

Für SL müssen Kandidaten ein Minimum von 250 Wörtern schreiben. Sollte die Wortanzahl unterschritten werden, wird in Criterion A ein Punkt (-1) abgezogen. Für die Beurteilung muss der ganze Text berücksichtigt werden.

Sprache

Bei der Beurteilung von Criterion A (Language) sollte bedacht werden, dass in einer **sehr guten** Antwort

- wenige Einflüsse der Muttersprache zu erkennen sind
- auch komplexe syntaktische Strukturen vorwiegend richtig angewendet werden
- ein umfangreicheres Vokabular sehr oft akkurat und wirkungsvoll eingesetzt wird.

Bitte beachten

Prüfer sollten bedenken, dass nicht alle Fehler gleich schwerwiegend sind, immerhin handelt es sich um SL. Einige Fehler beeinträchtigen das Textverständnis beträchtlich, andere weniger. Einige Fehler weisen auf gravierende Schwächen in der Sprachbeherrschung hin, während andere nur auf momentaner Vergesslichkeit beruhen.

Flüchtigkeitsfehler sind Fehler, die jeder machen kann und die nicht ständig vorkommen, sondern eher beiläufig gemacht werden – z.B. die Vergangenheitsformen werden meist richtig gebildet, aber das Perfekt wird manchmal falsch eingesetzt.

Auslassungen: Satzstrukturen werden nicht vollständig ausgeführt.

Eine sehr gute Antwort wird wenige Probleme mit dem Ausdruck haben, Flüchtigkeitsfehler oder Auslassungen beeinträchtigen das Verständnis selten.

Criterion B: Message

· How clearly can the student develop and organize relevant ideas?

Marks	Level descriptor
0	The work does not reach a standard described by the descriptors below.
1–2	<p>The message has not been communicated.</p> <p>The ideas are irrelevant and/or repetitive.</p> <p>The development of ideas is confusing; supporting details are limited and/or not appropriate.</p>
3–4	<p>The message has been partially communicated.</p> <p>The ideas are relevant to some extent.</p> <p>The development of ideas is evident at times; supporting details are sometimes appropriate.</p>
5–6	<p>The message has been communicated fairly well.</p> <p>The ideas are mostly relevant.</p> <p>The development of ideas is coherent; supporting details are mostly appropriate.</p>
7–8	<p>The message has been communicated well.</p> <p>The ideas are relevant.</p> <p>The development of ideas is coherent and effective; supporting details are appropriate.</p>
9–10	<p>The message has been communicated very well.</p> <p>The ideas are relevant and effective.</p> <p>The development of ideas is coherent and thorough; supporting details are highly appropriate.</p>

Frage 1:

Sie leben derzeit in einem deutschsprachigen Land und besuchen eine Sprachschule, die ein großes Angebot an Sprachkursen hat. Leider gibt es Pläne, die Schule zu schließen, um Geld zu sparen. Schreiben Sie einen Brief an die Stadtverwaltung, der betont, wie wichtig die Existenz dieser Schule für die Stadt ist.

3–4	Es gibt relevante Aspekte, die auch bis zu einem gewissen Grad ausgeführt und mit Beispielen illustriert werden.
5–6	Die Hauptaspekte werden abgedeckt, aber es fehlen vielleicht Details oder auch tiefergehende Begründungen
7–8	<p>Es wird erwartet, dass die Kandidaten</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen relevanten Text produzieren: es soll aus Kostengründen eine Sprachschule geschlossen werden - den Schwerpunkt auf die Relevanz der Schule für die Gemeinschaft legen um zu erreichen, dass die Schule nicht geschlossen wird - einiges an Details bieten: entweder mehrere Argumente oder ein Hauptargument genauer ausgeführt - relevante Beispiele bringen und auch Erklärungen - ihren Text strukturieren – entweder durch Absätze oder mit Konjunktionen.
9–10	Alles wie oben, aber in höherem Maße, mit Flair und einer gewissen individuellen Note

Frage 2:

Ihre Klasse hat beschlossen, eine Woche lang keine Emoticons (z.B. Smileys) zu verwenden. Schreiben Sie am Ende der Woche eine E-Mail an einen Freund/eine Freundin über dieses Projekt und sagen Sie auch, welche Auswirkungen das auf Ihre Kommunikation hatte.

3-4	Es gibt relevante Aspekte, die auch bis zu einem gewissen Grad ausgeführt und mit Beispielen illustriert werden.
5-6	Die Hauptaspekte werden abgedeckt, aber es fehlen vielleicht Details oder auch tiefere Begründungen
7-8	Es wird erwartet, dass die Kandidaten <ul style="list-style-type: none">• einen Text produzieren, der für den Kontext relevant ist (die Klasse verwendet eine Woche lang keine Emotikons)• den Schwerpunkt auf Kommunikation legen• beide Aspekte abdecken: ihre Beobachtungen und auch Schlussfolgerungen• ihre Ideen mit Beispielen und Erklärungen illustrieren ihren Text strukturieren – entweder durch Absätze oder mit Konjunktionen.
9-10	Alles wie oben, aber in höherem Maße, mit Flair und einer gewissen individuellen Note

Frage 3:

In Ihrer Stadt gab es eine Gesundheits-Messe, bei der verschiedene Arten von alternativer Medizin vertreten waren, z.B. Meditation, Akupunktur oder Heilung durch Kräuter. Schreiben Sie einen Artikel für Ihre Schülerzeitung, in dem Sie einige Praktiken beschreiben und Informationen dazu geben.

<p>3–4</p>	<p>Es gibt relevante Aspekte, die auch bis zu einem gewissen Grad ausgeführt und mit Beispielen illustriert werden.</p>
<p>5–6</p>	<p>Die Hauptaspekte werden abgedeckt, aber es fehlen vielleicht Details oder auch tiefergehende Begründungen</p>
<p>7–8</p>	<p>Es wird erwartet, dass die Kandidaten</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Text produzieren, der für den Kontext relevant ist : sie haben vor Kurzem eine Veranstaltung besucht, auf der eine Reihe alternativer Gesundheitspraktiken vorgestellt wurden • den Schwerpunkt auf ihren Eindruck legen • beide Aspekte abdecken: die alternativen Praktiken beurteilen UND Informationen über sie geben • ihren Text durch angemessene Beispiele und/oder Begründungen belegen <p>ihren Text strukturieren – entweder durch Absätze oder mit Konjunktionen.</p>
<p>9–10</p>	<p>Alles wie oben, aber in höherem Maße, mit Flair und einer gewissen individuellen Note</p>

Frage 4:

In Ihrem letzten Urlaub wollten Sie einmal besonders „umweltfreundlich“ reisen. Beschreiben Sie in einem Blog, warum Sie diesen Plan hatten und ob Sie damit erfolgreich waren.

<p>3-4</p>	<p>Es gibt relevante Aspekte, die auch bis zu einem gewissen Grad ausgeführt und mit Beispielen illustriert werden.</p>
<p>5-6</p>	<p>Die Hauptaspekte werden abgedeckt, aber es fehlen vielleicht Details oder auch tiefergehende Begründungen</p>
<p>7-8</p>	<p>Es wird erwartet, dass die Kandidaten</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Text produzieren, der für den Kontext relevant ist : Sie waren vor kurzem auf einem umweltfreundlichen Urlaub • den Schwerpunkt auf umweltfreundlichen Urlaub legen • beide Aspekte der Aufgabe abdecken: warum es umweltfreundlich war und inwiefern sie zustimmen, dass diese Ferien umweltfreundlich waren • ihren Text durch angemessene Beispiele und/oder Begründungen belegen <p>ihren Text strukturieren – entweder durch Absätze oder mit Konjunktionen.</p>
<p>9-10</p>	<p>Alles wie oben, aber in höherem Maße, mit Flair und einer gewissen individuellen Note. Auf diesem Niveau muss 'umweltfreundlich reisen' schon etwas mehr enthalten als nur Transportaspekte.</p>

Frage 5:

Sie sind ein glühender Science-Fiction-Fan und wollen diese Vorliebe Ihren Mitschülern nahe bringen. Halten Sie eine Rede vor Ihrer Klasse über Ihren Lieblings-Science-Fiction-Film. Dazu müssen Sie auf die Rolle der Wissenschaft im Film eingehen und diese besonders betonen.

<p>3–4</p>	<p>Es gibt relevante Aspekte, die auch bis zu einem gewissen Grad ausgeführt und mit Beispielen illustriert werden.</p>
<p>5–6</p>	<p>Die Hauptaspekte werden abgedeckt, aber es fehlen vielleicht Details oder auch tiefergehende Begründungen</p>
<p>7–8</p>	<p>Es wird erwartet, dass die Kandidaten</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Text produzieren, der für den Kontext relevant ist : sie sind Science Fiction Fans und wollen ihre Leidenschaft anderen Schülern mitteilen • ihre Eindrücke von dem Film beschreiben • beide Aspekte der Aufgabe abdecken: den Film besprechen und die Aspekte hervorheben, die mit der Rolle der Wissenschaft verbunden sind. Es hat sich allerdings bei der Standardisierung herausgestellt, dass dieser zweite Teil der Frage im Deutschen oft sehr weit ausgelegt wurde (künstliche Intelligenz, Technik, Gentechnologie etc.). Deswegen sollte hier ein Ermessensspielraum gelten: sofern über die reine Filmbesprechung hinausgegangen wird, und diese Ideen zur Beantwortung der Frage relevant sind, können 7 oder 8 Punkte gegeben werden. Dieser Aspekt muss nicht unbedingt ‘betont’ werden. • ihren Text durch angemessene Beispiele und/oder Begründungen belegen • ihren Text strukturieren – entweder durch Absätze oder mit Konjunktionen.
<p>9–10</p>	<p>Alles wie oben, aber in höherem Maße</p>

Criterion C: Format

- How correctly does the student produce the required text type?
- To what extent are the conventions of text types appropriate?

Marks	Level descriptor
0	The work does not reach a standard described by the descriptors below.
1	The text type is not recognizable. Conventions appropriate to the text type are not used.
2	The text type is hardly recognizable or is not appropriate. Conventions appropriate to the text type are very limited.
3	The text type is sometimes recognizable and appropriate. Conventions appropriate to the text type are limited.
4	The text type is generally recognizable and appropriate. Conventions appropriate to the text type are evident.
5	The text type is clearly recognizable and appropriate. Conventions appropriate to the text type are effective and evident.

Um die Höchstpunktzahl von 5 zu erreichen, müssen alle unten genannten Konventionen berücksichtigt worden sein.

Um drei Punkte zu erzielen, müssen mehr als die Hälfte der Konventionen vorkommen.

Bitte beachten: Die Korrektoren werden daran erinnert, dass die Stichpunkte unter Kriterium C keine festen Bewertungsrichtlinien, sondern nur 'Bewertungsanmerkungen' sind. Das bedeutet, dass wenn einer oder mehrere der Stichpunkte nur teilweise erfüllt werden (z.B. das angemessene Register wird generell verwendet, aber nicht einheitlich, oder es gibt eine Anrede, aber keine Schlussformel usw.), dann sollten die Korrektoren den Text ganzheitlich bewerten und ihr professionelles Urteilsvermögen in Bezug auf die Kriterien walten lassen, um zu einer Bewertung zu gelangen.

Die generell erwarteten Konventionen der einzelnen Textsorten sind hier wie folgt aufgeführt:

Frage 1: Brief (formell)

- *formelles Register, sachlich-höflicher Ton*
- Ort / Datum, evtl. Adressen, evtl. Betreffzeile
- angemessene Anrede und Schlussformel
- sinnvolle Aufgliederung, adressaten- und sachbezogen
- Fazit am Schluss, ggf. mit Lösungen, Fragen, usw.

Anm.: der Brief sollte sich klar von einer E-Mail unterscheiden

Frage 2: E-Mail

- *informelles Register, freundlich-persönlicher Ton*
- adressatenbezogen, z.B. allgemeines Geplauder am Anfang, Interaktion im Hauptteil
- Thema/Adresse (wo vorhanden) wie bei einer E-Mail, d.h. „Betr.“ / „an“
- angemessene Anredeformen, sowie Gruß/Schlussformel
- Emotikons, auch evtl. Ausrufe, Hyperlinks, usw. erlaubt, sollen aber nicht überhand nehmen

Frage 3: Artikel

- *formelles bzw. semiformelles Register*
- Überschrift und Name des Verfassers, Datum
- Einleitung mit Absicht, Hauptteil, Schluss,
- Ideen/Argumente klar und logisch aufgebaut
- journalistische Elemente wie z.B. Zitate, Fakten

Frage 4: Blogeintrag

- *semiformelles bzw. informelles Register – 1. Person – ggf. Emotikons und Hyperlinks*
- Überschrift, Datum, evtl. Uhrzeit
- klarer Anlass am Anfang, abschließende Bemerkung
- Leser direkt angesprochen, evtl. Einladung, Kommentare zu hinterlassen
- bei mehreren Einträgen umgekehrt chronologische Reihenfolge

Frage 5: Rede

- *Register adressatenbezogen, eher gemäßigt formell*
- angemessene Anrede, Begrüßung, Rednerperspektive, Absichtserklärung
- Publikum ansprechen, ggf. Appell, Versuch zu überzeugen/überreden/Einsatz von rhetorischen Mitteln.
- Schlussbemerkungen, Danksagung
- Gegebenenfalls Kontaktangaben für weitere Infos bzw. Gelegenheit, Fragen zu stellen – nicht unbedingt notwendig, um das oberste Niveau zu erreichen wenn alles andere super ist

Section B

Criterion A: Language

- How effectively and accurately does the student use language?

Marks	Level descriptor
0	The work does not reach a standard described by the descriptors below.
1–2	Command of the language is limited and generally ineffective. A limited range of vocabulary is used, with many basic errors. Simple sentence structures are sometimes clear.
3–4	Command of the language is generally adequate, despite many inaccuracies. A fairly limited range of vocabulary is used, with many errors. Simple sentence structures are usually clear.
5–6	Command of the language is effective, despite some inaccuracies. A range of vocabulary is used accurately, with some errors. Simple sentence structures are clear.
7–8	Command of the language is good and effective. A wide range of vocabulary is used accurately, with few significant errors. Some complex sentence structures are clear and effective.
9–10	Command of the language is very effective. A wide range of vocabulary is used accurately and effectively, with very few errors. Complex sentence structures are clear and effective.

Erklärung

Anzahl der Wörter

Für BHL müssen Kandidaten in Teil A ein Minimum von 250 Wörtern und mindestens 150 Wörter in Teil B schreiben. Sollte die Wortanzahl unterschritten werden, wird in Criterion A ein Punkt (-1) abgezogen. Es gibt keinen Punkteabzug für die Überschreitung der Wortanzahl (400 in Teil A und 250 in Teil B). Für die Beurteilung sollte der ganze Text herangezogen werden.

Sprache

Bei der Beurteilung von Criterion A (Language) sollte bedacht werden, dass eine **sehr gute** Antwort

- kaum Einflüsse der Muttersprache erkennen lassen wird
- eine Vielzahl von syntaktischen Strukturen fließend und fast fehlerfrei verwenden wird
- und ein umfangreiches Vokabular akkurat und wirkungsvoll einsetzen wird.

Bitte beachten

Nicht alle Fehler haben das gleiche Gewicht und Prüfer sollten das bedenken. Einige Fehler beeinträchtigen das Textverständnis beträchtlich, andere weniger. Einige Fehler weisen auf gravierende Schwächen in der Sprachbeherrschung hin, während andere nur auf momentaner Vergesslichkeit beruhen.

Flüchtigkeitsfehler sind Fehler, die jeder machen kann und die nicht ständig vorkommen sondern eher beiläufig gemacht werden – z.B die Vergangenheitsformen werden meist richtig gebildet, aber das Perfekt wird manchmal falsch eingesetzt.

Auslassungen: Satzstrukturen werden nicht vollständig ausgeführt.

Eine sehr gute Antwort wird sehr wenige oder kaum Probleme mit dem Ausdruck haben, und Flüchtigkeitsfehler oder Auslassungen beeinträchtigen das Verständnis sehr selten.

Criterion B: Argument

- How skillfully does the student develop ideas?
- How clear and convincing is the argument?
- To what extent does the student react to the stimulus?

Marks	Level descriptor
0	The work does not reach a standard described by the descriptors below.
1–2	<p>The development of ideas is very poor, and the argument is unclear and unconvincing.</p> <p>The structure of the argument is vague and confusing. The ideas are irrelevant.</p>
3–4	<p>The development of ideas is poor, and the argument is rarely clear and convincing.</p> <p>The structure of the argument is sometimes apparent. The ideas are sometimes relevant.</p>
5–6	<p>The development of ideas is sometimes good, and the argument has some clarity and is sometimes convincing.</p> <p>The structure of the argument is evident. The ideas are generally relevant.</p>
7–8	<p>The development of ideas is good and methodical; the argument is clear and fairly convincing.</p> <p>The structure of the argument is coherent and organized. The ideas are well expressed and relevant.</p>
9–10	<p>The development of ideas is very good and methodical; the argument is convincing.</p> <p>The structure of the argument is consistently coherent and organized. The ideas are very well expressed, relevant and engaging.</p>